

Textkernels Matching als eines der erfolgreichsten Projekte von Randstad Deutschland

CUSTOMER CASE



“Die Matchingprozesse sind deutlich beschleunigt. Wir sahen die ersten positiven Ergebnisse und Beispiele auch im Vertrieb. Wir können nun ein besseres Matching betreiben und Kandidaten mit einem Klick auf eine passende Vakanz empfehlen – und umgekehrt!”

Stephan Reiche, Manager Marketing Technologies bei Randstad Deutschland

Herausforderung

Effiziente Zeitarbeit braucht intelligentes Matching

Mit durchschnittlich rund 57.000 Mitarbeitern und 500 Niederlassungen sowie einem Umsatz von 1,97 Milliarden Euro ist die Randstad Gruppe der führende Personaldienstleister in Deutschland.

Immer mehr Unternehmen vertrauen auf Zeitarbeit, wenn es darum geht, eigene Kapazitäten nicht durch zeitaufwändige Bewerberrekrutierung zu blocken. Um dies auf höchstem Niveau zu liefern, ist es für Randstad wichtig, Kandidaten und Jobs schnell und effizient zusammenzuführen. AI-gestütztes Matching spielt dabei eine große Rolle.

Lösung

Schneller Kandidaten an passende Projekte vermitteln

Randstad Deutschland hat sich im Automatic Pre-Match Projekt (APM) für die semantische Such- und Matching-Technologie von Textkernel entschieden. Durch das Projekt wurde die gleichzeitige Suche über mehrere Bewerbermanagementsysteme (BMS) ermöglicht – mit dem Ziel, schneller Kandidaten an Projekte zu vermitteln. Es wurde ein komplett neuer Daten-Router entwickelt, der Daten von verschiedenen BMS in Textkernels Search! und Match! Oberfläche importiert und Randstad die Möglichkeit bietet, gleichzeitig in mehreren Systemen nach Kandidaten zu suchen.

Ergebnis

Intensiver, punktueller und schneller suchen

„Automatic Pre Matching (APM) ist wirklich ein Meilenstein und eines der erfolgreichsten Projekte der letzten Jahre“, erklärt Stephan Reiche von Randstad Deutschland. Mit APM kann Randstad den großen Bewerbermarkt nun intensiver,

punktueler und schneller bearbeiten. Gerade die Geschwindigkeit ist ein wichtiger Faktor: Eine Suchanfrage dauert im Durchschnitt weniger als 0,1 Sekunden.

Bessere Vorschläge durch semantisches Matching

Fokus Search! und Match!

Mit Textkernels Search! durchsucht Randstad nun fünf Systeme gleichzeitig und semantisch. Ein vom Benutzer eingegebenes Schlüsselwort wird mit durchschnittlich zehn Synonymen verknüpft und resultiert in Vorschlägen aus diversen internen und externen Datenbanken (z.B. XING

und LinkedIn). Gibt ein Randstad-User zum Beispiel den Jobtitel „Tischler“ ein, ergänzt Textkernel dies automatisch mit „Zimmermann“, „Holzverarbeiter“ und „Schreiner“ und sorgt somit für mehr Ergebnisse.

